

Heidi Sinning (Hg.)

Virtuelle Planungskommunikation

Perspektiven für zielgruppengerechte Ansprache

Viele Kommunen verfügen mittlerweile über Erfahrungen im Einsatz online-gestützter Informations- und Beteiligungsangebote in der Stadt-, Regional- und Verkehrsplanung. Zahlreiche Studien belegen aber: Die Internetangebote sind in der Regel nicht ausreichend auf die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer abgestimmt. Welche Anforderungen stellt eine zielgruppengerechte Ansprache via Internet in der Planung? Welche Perspektiven eröffnen sich in diesem Feld? Der Band bietet aktuelle Antworten und Lösungsansätze aus der Sicht von Wissenschaft und Praxis.

Aus dem Inhalt:

- **Heidi Sinning**
Zielgruppengerechte Ansprache beim Einsatz Neuer Medien – Theoretische Einordnung und multimediales Potenzial des Internets
- **Frank Schröter**
Anforderungen und Qualitätskriterien für online-gestützte Beteiligungsangebote – Was ist für eine zielgruppenspezifische und mediumsgerechte Aufbereitung zu beachten?
- **Hilmar Westholm**
Nicht alle sind Onliner – Zielgruppengerechte Ansprache durch einen konsequenten Medienmix
- **Joachim Bosold**
Online-Bürgerbeteiligung zum Regionalen Flächennutzungsplan des Planungsverbandes Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main
- **Hagen Fischer**
Zielgruppengerechte Aufbereitung von Online-Informations- und Beteiligungsangeboten – Beispiele aus der Stadtplanung und Stadtentwicklung der Landeshauptstadt Düsseldorf
- **Katja Friedrich**
Bewusstseinsbildung und Bürgerbeteiligung durch zielgruppengerechte Online-Spiele am Beispiel „Stadt spielt Stadt“ – Ein Planspiel für Görlitz/Zgorzelec
- **Cordula Boden, Ulrike Spierling, Katrin Herbig, Jessika Fischer**
Virtuelle Gesprächspartner – Welchen Mehrwert kann der Einsatz von Dialogsoftware/Chatbots für online-gestützte Kommunikationsangebote bringen?
- **Jana Liebe, Heidi Sinning**
Online-gestützte Kommunikation in der Raumplanung – Anforderungen und Perspektiven einer zielgruppengerechten Ansprache